

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wetteraukreis · Engelsgasse 21 · 61169 Friedberg

An den
Vorsitzenden des Kreistages des Wetteraukreises
Armin Häuser
Europaplatz
61169 Friedberg

Fraktion im Wetteraukreis

Isil Yönter
Tel. : +49 (177) 7582586
Isil.yoenter@gmx.de

Michael Rückl
Tel.: +49 (172) 7369692
michael.rueckl@gruene-wetterau.de

Friedberg 20. 06. 2022

Antrag gemäß § 14 GOKT zur Ausstattung der Schulen mit Lüftungsanlagen

Beschlussvorschlag:

1. Der Wetterauer Kreistag unterstützt die großzügige Handhabung des Kreisausschusses bei der Anschaffung von Lüftungsanlagen in den Schulen.
2. Bei zukünftigen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen von Schulgebäuden sollen in alle Klassenräume bzw. Schulgebäude Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnungseinrichtungen eingebaut werden.
3. Im Gebäudebestand sollen alle Klassenräume mit Außenlüfteranlagen ausgestattet werden. Hier sollen nach dem Stand der Technik vorrangig Geräte mit Wärmerückgewinnung eingesetzt werden. Der Kreisausschuss wird beauftragt, hierfür ein Programm auszuarbeiten, aus dem der zeitliche Rahmen der Nachrüstung, die Kosten, die derzeitigen technischen Möglichkeiten und der Nutzen für die Klassenraumbelüftung hervorgeht. Das Programm soll im Bildungsausschuss und im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt und final beschlossen werden.

Begründung:

Die Schulgebäude in der Wetterau sind zum großen Teil in Zeiten mit anderen, längst nicht mehr aktuellen Schulkonzepten und anderen Erwartungshaltungen an Bildungsfragen konzipiert und errichtet worden. Moderne und zeitgemäße Bildung steht in einem besonderem gesellschaftlichen Kontext, dem sich Kreis und Land stellen müssen. Dennoch aber wäre eine komplette Umstrukturierung der gebäudetechnischen Rahmenbedingungen eine derzeit nicht darstellbare finanzielle Leistung. Allerdings kommen Deutschland, Hessen und somit auch der Wetteraukreis, wollen sie Bildungsland sein, um diese aktuellen Herausforderungen nicht herum. Bildung ist das größte gesellschaftliche Gut. Es ist stetig zeitgemäß auszuformen. In diesem Kontext sind Lüftungsanlagen lediglich eine intertemporäre Investition. Nichtsdestoweniger erscheinen sie uns derzeit aber als notwendig.

Wir begrüßen deshalb das Vorgehen des Landrats, der im Bildungsausschuss ausführte, dass alle Schulen, die sich für das Lüfterprogramm angemeldet haben, ohne weitergehende Prüfung auch mit Lüftungsgeräten versorgt wurden. Wir möchten aber erreichen, dass bei allen Baumaßnahmen an Schulen in Zukunft Lüftungstechnik eingesetzt wird.. Dabei kommen aus energetischen Gründen nur Anlagen mit Wärmerückgewinnung in Frage. Beim Gebäudebestand sollen alle Klassenräume mit Außenlüfteranlagen ausgestattet werden. Dabei können auch sogenannte „Stall-Lüfter“ zum Einsatz kommen. Diese sind in die Fenster oder die Wand integriert und nach Bedarf steuerbar. Auch hierbei ist je nach Stand der Technik die Wärmerückgewinnung zu beachten. Offene Fenster in den Schulräumen sollen dann, insbesondere im Winter, der Vergangenheit angehören. Die Stadt Frankfurt hat vor kurzer Zeit ein Belüftungsprogramm für ihre Schulräume beschlossen.

Für die Fraktion



Isil Yönte



Michael Rückl